

„Dein Park im Griesle“ – Neubau Mehrgenerationenpark

Einreichung zum Bundespreis Stadtgrün 2024
Nr. 0451



Kurzbeschreibung

Die Notwendigkeit zur Aufwertung des Griesle Parks wurde bereits seit 2009 in verschiedenen Konzepten und Programmen festgestellt. Als priorisierte Maßnahme (2018-2020) ist der Umbau der Grünanlage zu einem Mehrgenerationenpark im Sport- und Bäderentwicklungsplan der Stadt Augsburg geführt. Grundlage für die Umsetzung des Vorhabens ist ein Strukturkonzept, das eine Neugestaltung und -ordnung der gesamten Parkanlage vorsieht. Dieses Konzept wurde im Rahmen einer umfangreichen Bürgerbeteiligung entwickelt und wird abschnittsweise umgesetzt. 2020 wurde im 1. Bauabschnitt mit der Kinderspielbereich um eine großzügige Kletterstruktur erweitert sowie eine barrierefrei nutzbaren Calisthenicsanlage im Süden der Anlage gebaut. Der 2. Bauabschnitt, dessen Elemente und Ausformungen ebenfalls wieder im Rahmen von Beteiligungen definiert wurden, umfasst folgende Maßnahmen: Pumptrackanlage im nördlichen Anlagenteil, Bewegungsparcours im südlichen Anlagenteil, Integration verschiedener Sitz- und Aufenthaltselemente. Bei

der Pumptrackanlage werden Geschicklichkeit und Können von Rollsportnutzenden herausgefordert und geübt. Sie ist so konzipiert, dass sowohl Anfängerinnen und Anfänger wie auch versierte Fahrerinnen und Fahrer Spaß an der Bewegung und an dem Fahren haben. Der Bewegungsparcours, der innerhalb vorhandener Grünstrukturen verläuft, bietet den Anreiz zum Ausprobieren der Fähigkeiten und Fertigkeiten von Kindern und Erwachsenen im Bereich Balancieren, Klettern und Springen. Die Teilhabe gehandicapter Personen ist hier insbesondere berücksichtigt. Neben einzelner, den Bestand im Park ergänzender Sitzgelegenheiten, wurde ein zentralerer Aufenthaltsbereich für gemeinsames Karten- und Schachspiel, Ausruhen, Lesen, Austausch, Begegnung o.ä. geschaffen. Ergänzend dazu sind Holzdecks zum Sitzen und Verweilen als verbindendes Element durch die gesamte Anlage integriert. Ziel ist die Gesamtanlage im Sinne eines generationenübergreifenden, familienfreundlichen Parks zu entwickeln.

Ort des Projekts	Augsburg
Bundesland/Bundesländer	Bayern
Einwohner der Gemeinde	305.981
Zeitpunkt der Umsetzung	2020-2023
Freiraumtyp	Einzelne Stadtgrün-/Landschaftselemente/Parks

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

Gebaute Projekte Programme und Aktionen

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Kühle Orte für Bewegung bei Hitze
- Ausstattung der Räume mit bewegungsfördernden Elementen

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Naturerfahrung/Biodiversität

Bewegung und Gesundheit

Eingebettet in eine vorhandene, alte Parkstruktur wurden Räume geschaffen, um individuell und/ oder als Gruppe gemeinsam verschiedene Bewegungs- und Spielangebote zu nutzen. Es handelt sich um ein generationenübergreifendes Angebot an Bewegungsmöglichkeiten. Dabei stehen den Nutzenden sowohl Flächen für verschiedene Ball- und Rollsportarten (z.B. Pumptrack, Bolzplatz, Streetball, Tischtennis, Rasenflächen für freies Spiel etc.) zur Verfügung wie auch unterschiedliche Geräte, die den Spaß an Bewegung und Fitness wecken, sowie dazu motivieren, die Freizeit mit Spiel und Sport im Freien zu verbringen. So wird gerade in einem stark verdichteten und sozial benachteiligten Stadtquartier allen Bevölkerungsgruppen die Möglichkeit der sportlich-spielerischen Nutzung in einem naturnahen und vor allem während der Sommermonate kühlem Umfeld gegeben.

Projektbeteiligte

Stadtverwaltung: Sport- u. Bäderamt u.w.
Bauherr und Koordinator

Stadtteilakteurinnen und -akteure
Mitwirkung:
Beteiligungsveranstaltungen

Behindertenbeirat
Empfehlungen bzgl. inklusiver Aspekte

Bürgerinnen und Bürger
Mitwirkung:
Beteiligungsveranstaltungen

MNE Landschaftsarchitekten
Strukturkonzept und
Freianlagenplanung

Lebensqualität

„Dein Park im Griesle“ ist für die Anwohnenden und für das Quartier ein Begegnungs- und Kommunikationsort geworden. Er hat sich von einer sanierungsbedürftigen Grünanlage in einen vielfältig genutzten Mehrgenerationenpark gewandelt. Hier trainieren Junge und Junggebliebene an der Calisthenicsanlage, binden Laufgruppen den Bewegungsparcours in Ihren Trainingslauf ein, kommen bei Dehnübungen im Aufenthaltsbereich mit den Besuchenden ins Gespräch, die an den Spieltischen Schach und Backgammon spielen, während die Schülerinnen und Schüler der benachbarten Grundschule auf dem Heimweg noch schnell eine Spielrunde durch den Park drehen. Nachmittags trifft man sich bei der Pumptrack um Tricks zu üben, zum Austausch der besten Fahrkurve und ein Stück weit auch zum „Sehen und gesehen werden“. Durch die unterschiedliche Nutzung der Anlage über den ganzen Tag verteilt, ist das Sicherheitsgefühl der Besucherinnen und Besucher deutlich verbessert und sie nutzen die Anlage zum Aufenthalt, für Freizeit, Erholung, Naturerfahrung, Begegnung und Kommunikation.

Prozess und Zusammenarbeit

Das „Griesle“ soll neuer Freiraum für Spiel, Sport und Erholung werden. Ein Sportfest 2019 bildet den Grundstein zur Ermittlung des Bedarfs vor Ort, Wünsche und Zielvorstellungen, aufgeteilt auf unterschiedliche Altersgruppen. Daraus hat sich ein Strukturkonzept entwickelt, das in einem Bürgerworkshop diskutiert, optimiert und in Bauabschnitten umgesetzt wurde. Die Kinder- und Jugendbeteiligung lässt Wünsche und Anregungen zur Ausgestaltung der Pumptrackanlage einfließen. In einer erneuten Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern, Anwohnenden, Vereinen und lokalen Akteurinnen und Akteuren im Herbst 2021 wurde der 2. Bauabschnitt näher spezifiziert und so die Nutzenden fortlaufend eingebunden.



"Lianen" im Grünen - mit Schwung von Spot zu Spot
Quelle: Ruth Plössel - Stadt Augsburg



Pumptrackanlage: Spaß und Bewegung für Jung und Alt
Quelle: Ruth Plössel - Stadt Augsburg



Slackline: Balance und Koordination im Bewegungsparcours
Quelle: Ruth Plössel - Stadt Augsburg



Calisthenicsanlage - Trainingshotspot
Quelle: Ruth Plössel - Stadt Augsburg

